

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 60

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 12. März
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 12 mars
1927

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen **Suppléments** **Supplementi**
Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte Communications et documents • Rapports économiques Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 60

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnirt
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 60 Cts. die sechs gespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 60 ets, la ligne de colonne (l'étranger 65 ets.).

N^o 60

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse — Nachlassverträge — Faillites — Concordats — Fallimenti —
Concordati — Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio. /
Bilanzen von Aktiengesellschaften — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società
anonime

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 281 u. 282.)

(L. P. 281 et 282.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Sebaldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Les créanciers des faillits et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le C.C.S. également, produisent des effets de nature réelle en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droits dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés: faute de quoi, ils encourrent les peines prévues par la loi et seront débus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les porteurs de titres garantis par une hypothèque sur les biens du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'Office dans le même délai.

Les codébiteurs cantons et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle: im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt anzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige, bewohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (696^a)

Gemeinschuldner: Haab, Walter, geb. 1864, alt Müller, von Wädenswil, wohnhaft in Wallisellen.

Datum der Konkurseröffnung: 2. März 1927.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. März 1927, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant z. «Linde», in Wallisellen.

Eingabefrist: Bis 12. April 1927.

Im übrigen wird auf das Amtsblatt des Kantons Zürich vom 11. März 1927 verwiesen, speziell betreffend die Anmeldung von Dienstbarkeiten bezüglich der Liegenschaft des Gemeinschuldners Kataster-Nr. 427 in Wallisellen.

Kt. Zürich Konkursamt Hängg (697^a)

Gemeinschuldner: Bolliger-Höppli, Johannes, geb. 1892, Weinhandlung, in Unteregstringen.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Februar 1927.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 1. April 1927.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (698)

Gemeinschuldnerin: Druckwerke A. G. «Dag», Elisabethenstrasse Nr. 51, Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 1. März 1927.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis 1. April 1927.

Kt. Bern Konkursamt Thun (699/700)

Gemeinschuldnerin: Frau Wwe. Buchschacher-Hadorn, Rosa, Autogarage, Thun.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Februar 1927.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis und mit dem 1. April 1927.

Gemeinschuldnerin: Hotels-Reform Genossenschaft, in Hertenfingen.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Februar 1927.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. März 1927, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zum «Bären» in Thun.

Eingabefrist: Bis und mit dem 12. April 1927.

Kt. Nidwalden Konkursamt Nidwalden in Oberdorf (728)

Gemeinschuldner: Leuthold, Albert, Elektriker, Stans.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Februar 1927.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 31. März 1927.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebzirks in Murten (729)

Gemeinschuldner: Burkhardt, Jakob, Buchhalter, in Murten.

Datum der Konkurseröffnung: 9. März 1927.

Summarisches Verfahren (B. G. Art. 231).

Eingabefrist: Bis 9. April 1927.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Broye à Estavayer-le-Lac (730)

Failli: Schwab, Arthur, ébéniste, à Estavayer-le-Lac.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 juin 1926.

Première assemblée des créanciers: Samedi 19 mars 1927, à 11 heures du jour, à la salle du tribunal à Estavayer.

Délai pour les productions: 12 avril 1927.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (701)

Gemeinschuldner: Lendenmann, Hans, von Wald (Appenzell), früher Fabrikation von Stickerien, Rehetobel, nunmehr wohnhaft Mühlenstrasse Nr. 24, St. Gallen C.

Datum der Konkurseröffnung: 7. März 1927.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. März 1927, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des Konkursamtes St. Gallen (Marktgasse, I. St.).

Eingabefrist: Bis 11. April 1927.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil (731)

Gemeinschuldner: Neuweiler, Otto, Hoch- und Tiefbauunternehmungen, von Kreuzlingen, in Uzwil, Gemeinde Henau.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Februar 1927.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 16. März 1927, nachmittags 4 Uhr, im Hotel «Bahnhof» in Uzwil.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 9. April 1927.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 29. März 1927, betreffend nachstehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:

1. Wohnung Nr. 1292 in Uzwil, Bahnhofstrasse, assek. Fr. 41,900; Scheune mit Remise und Wohnung daselbst, Nr. 115, assek. Fr. 20,000; Remise mit Magazin und Werkstatt, Nr. 1218, assek. Fr. 6900; Schopf, Nr. 1646, assek. Fr. 1600; 43 a 54 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Platz und Garten.

2. Waldparzelle, Holz und Boden in der Schlüechti, Oberuzwil, 19 a 42 m².

3. 34 a Kiesgrube und Rain in Neudorf-Oberbüren; 13,4 a Bauplatz mit einem Strässchen, im Grund, Oberbüren.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbescrib verwiesen, weleher beim Konkursamt zur Einsicht aufliegt.

Kt. Graubünden Konkursamt Rhâzüns in Ems (702)

Gemeinschuldner: Jörg-Rageth, J. L., Baugeschäft, Ems.

Datum der Konkurseröffnung: 8. März 1927.

Erste Gläubigerversammlung: 16. März 1927; nachmittags 1½ Uhr, im Rathhause zum Weissen Kreuz, Ems.

Eingabefrist: Bis 21. April 1927.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (732)

Failli: Margot, Georges, chareutier, Pully.

Date du prononcé: 8 mars 1927.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions: 1^{er} avril 1927.

Les créanciers intervenus dans le sursis concordataire sont dispensés de le faire à nouveau, mais doivent toutefois produire les pièces justificatives, si cela n'a pas été fait.

Kt. Wallis Konkursamt Brig in Naters (703)

Gemeinschuldnerin: Firma Bossotto, Vincent, Distillerie, Naters.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Februar/2. März 1927.

Erste Gläubigerversammlung: Am 21. März 1927, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Naters.

Eingabefrist: Bis 12. April 1927.

Ct. du Valais Office des faillites de Monthey (704)
 Faillie: Société en nom collectif J. et A. Péra, à Monthey.
 Date de l'ouverture de la faillite: 4 mars 1927.
 Première assemblée des créanciers: 18 mars 1927, à 11 heures, à Monthey, bureau de l'office des faillites.
 Délai pour les productions: 12 avril 1927.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (706*)

Gemeinschuldner: Bombeli, Rudolf, Kaufmann, von Zürich, wohnhaft Wartstrasse Nr. 11, in Zürich 7.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 22. März 1927 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht I. Abteilung Zürich einzureichen.

Ferner sind bis zum 22. März 1927 allfällige Abtretungsbegehren im Sinne des Art. 260 Sch. K. G. mit Bezug auf streitige oder anfechtbare Rechtsansprüche schriftlich bei der obgenannten Amtsstelle anzubringen unter der Androhung des Ausschlusses im Unterlassungsfall.

Kt. Bern Konkurskreis Niedersimmental (707)

Gemeinschuldner: Ott, Karl, Architekt, Garage Schlössli, Spiez. Anfechtungsfrist: Bis und mit 22. März 1927.

Wimmis, den 9. März 1927. Der Konkursverwalter: Rebmann, Not.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (708-10)

Faillies:

1. Zeiser-Favé, Hélène, modes et fourrures, à Fribourg.
2. Sturny, Aloys, fabrique de biscuits, à Fribourg.
3. Chassot, Agathe, épicerie, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (711)

Gemeinschuldner: Geschwister Sprecher, Basel. Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Morges (733)

Faillie: Etablissements de Serrurerie et de Constructions S. A., à Morges.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (734/5)

Faillies:

- Dame Audouard, Hélène, épicerie-mercerie, à Russin.
 Chambet, Eugène, huilerie, Promenades de Carouge 8.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (736)

Gemeinschuldner: Franz, Donat, Kaufmann, von Maienfeld, wohnhaft gewesen in Zürich 1, Rämistrasse 5, dato unbekanntes Aufenthalt.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Januar 1927.

Datum der Einstellungsverfügung: 9. März 1927.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 22. März 1927 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 600 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (712)

Gemeinschuldner: Brenner-Vifian, Ernst, Kaufmann, Elsässerstrasse 11, Basel.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 3. Februar 1927.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 7. März 1927 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 22. März 1927.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (705*)

Nachlass des Simonett, Simon, geb. 1872, Ingenieur, von Andeer und Lohn (Granbünden), wohnhaft gewesen Brunastr. 29, in Enge-Zürich 2.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 8. März 1927.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (713)

Gemeinschuldner: Blaser, Joh., Möbelhandlung, Monbijonstrasse, in Bern.

Datum des Schlusses: 4. März 1927.

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (714)

Faillie: Stauffenegger, Frida, ci-devant hôtelière à Moutier, actuellement à Soleure.

Date du jugement de clôture: 8 mars 1927.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (715)

Gemeinschuldner: Specht-Memminger, Otto, Basel.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichts: 8. März 1927.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (738)

Gemeinschuldnerin: Electromophon A.-G., Basel.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichts: 9. März 1927.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (716/7)

Gemeinschuldner:

Grob, Paul, Kolonialwaren, Landesprodukte, Mercerie, früher Schwertgasse 1, St. Gallen C.

Voy & Co., Friedrich, Anfertigung von Möbeln und Dekorationen, früher Weisenhausstrasse 17, St. Gallen C.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters: 9. März 1927.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (718)

Faillie: Kaufmann, Fritz-Albert, fils de Frédéric-Auguste, né le 7 février 1890, originaire de Grindelwald, exploitation et direction du Manège, achat, vente et commerce de chevaux et fourrages, Rue Fritz Courvoisier n° 37 bis, à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 5 mars 1927.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (737)

Par jugement du 10 mars 1927 le tribunal a prononcé la révocation de la faillite de Mauris, Antony-Joseph, cafetier-restaurateur, Rue du Temple 6, Genève.

Le débiteur a été réintégré dans la libre disposition de ses biens et réhabilité.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Hängg (719*)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Auftrage des Konkursamtes Zürich (Altstadt) werden im Konkurse der Terraingenossenschaft Limmattal in Lig, in Zürich 1, Mittwoch, den 6. April 1927, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Eggbühl», Obereingstrassen, auf einmalige öffentliche Steigerung gebracht:

1. Ein Wohnhaus mit Turmwarte, angebant an Wohnhaus Nr. 119, unter Assek.-Nr. 120 für Fr. 61,000 brandversichert, nebst ca. 17 a 77 m² Gebäudeplatz, Umgelände und Weg im Goldschmied Obereingstrassen.
2. Ca. 24 a Acker ins Goldschmieds oder Bülhacker.
3. Ca. 8 a Wiesen im Tobelacker oder Bülhacker.
4. Ca. 4 a Acker im Bülhacker.

Grenzen und Grunddienstbarkeit laut Protokoll.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 65,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Der Ersteigerer hat vor dem Znschlage eine Anzahlung von Fr. 2000 zu leisten.

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (504*)

Liegenschaftsteigerung:

Im Konkurse über Schauffelberger-Spörri, Emil, geb. 1874, von Hinwil, Hs. Hehs, Sohn, Holzhändler, wohnhaft in Bäch am Zürichsee, bringt das obgenannte Konkursamt im Auftrage des Konkursamtes Höfe in Wollerau (Schwyz), Montag, den 21. März 1927, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Hirschen» in Hinwil, auf erste öffentliche Steigerung:

im Gemeindebann Hinwil gelegen:

Zirka drei Hektaren sechsundneunzig Aren Waldung in der Egg und Eggholz, genannt Eggholz, Schaungenweid und Egg.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Die konkursamtliche Schätzung beträgt Fr. 7000.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlage auf Abrechnung am Kaufpreis Fr. 500 in bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen liegen inzwischen beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Kt. Bern Konkurskreis Niedersimmental (720)

Im Konkurse des Ott, Karl, Architekt, Garage Schlössli, in Spiez, kommen Dienstag, den 15. März 1927, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Niesen, in Spiez, an eine einmalige öffentliche Steigerung die nachgenannten Liegenschaften:

1. Spiez-Grundbuch Nr. 867: Eine Besitzung, Schlössli genannt, enthaltend: a) 9,07 a Gebäudeplatz, Garten und Hofraum; b) Wohnhaus mit Autogarage, unter Nr. 169 für Fr. 49,100 brandversichert.
2. Spiez-Grundbuch Nr. 870: Eine Besitzung «Schlössli», enthaltend: a) 2,52 a Gebäudeplatz und Hofraum; b) Wohn- und Geschäftshaus, unter Nr. 165 A für Fr. 34,500 brandversichert.
3. Spiez-Grundbuch Nr. 2573: Ein Grundstück, «Schlössli» genannt, enthaltend 0,75 a Hofraum und Garten.
4. Spiez-Grundbuch Nr. 2574: Ein Grundstück, «Schlössli» genannt, enthaltend 4,79 a Hofraum, Garten, Acker und Wiese.

Grundsteuerschätzung: Von Art. 1 Fr. 53,610; von Art. 2 Fr. 36,520, von Art. 3 Fr. 170, von Art. 4 Fr. 1050; total Fr. 91,350.

Ämtliche Schätzung: Von Art. 1 Fr. 75,000, von Art. 2 Fr. 43,000, von Art. 3 Fr. 375, von Art. 4 Fr. 2395; totale Fr. 120,770.

Die Steigerungsbedingungen liegen seit 5. März 1927 auf dem Konkursamte Niedersimmental in Wimmis zu jedermanns Einsicht auf.

Gemäss Beschluss der II. Gläubigerversammlung vom 28. Januar 1927 findet nur diese einzige Steigerung statt und es erfolgt die Hingabe der Steigerungsobjekte ohne Rücksicht auf die ämtliche Schätzung.

Wimmis, den 9. März 1927. Der Konkursverwalter: Rebmann, Not.

Kt. St. Gallen Konkursamt Alloggenburg in Bütschwil (721*)

Erste und einzige Steigerung.

Gemeinschuldner: Buschor, Johann, Käserei, Landwirtschaft, Bäckerei und Gasthaus zum «Hirschen», in Mühlrüti, Gemeinde Mosnang.

Ganttag: Mittwoch, den 13. April 1927, nachmittags 2½ Uhr.

Gantlokal: Gasthaus zum «Hirschen» in Mühlrüti.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 28. März bis und mit 4. April 1927.

Grundpfande:

Abteilung I:

1. Gasthaus zum «Hirschen» mit Bäckerei, assekuriert unter Nr. 911 für Fr. 49,700.
2. Remise und Stallung, assek. unter Nr. 914 für Fr. 4800.
3. Scheune, assek. unter Nr. 912 für Fr. 50,500.
4. Garten, Baumert und Scheuneplatz, ca. 21,76 a.
5. Die Kirchwiese, 91,31 a messend.
6. Die Hutwiese mit Bachwiese, ohne Reservoir ca. 66 a messend.
7. Die Bachwiese links, ca. 31 a messend.
8. Die Langenwiese, ca. 2 ha 3 a messend.
9. Hausplatz, Wieswachs, nebst Wiese am Berg, ca. 5 ha 29 a messend.
10. Strene-

riet bei Breitenmoos, ca. 15 a messend. 11. Wald im Bennenmoos und Lehen bei Rüti, ca. 2 ha messend.

Schätzungssumme Fr. 151,250.
Schätzungssumme der Zugehöre laut Verzeichnis Fr. 4249.

Abteilung II:

1. Käseerengebäude Nr. 1425, assek. für Fr. 24,500. 2. Schweinestallung Nr. 1471, assek. für Fr. 4000. 3. Schweinestallung Nr. 1412, assek. für Fr. 8600. 4. Wohngebäude Nr. 913, assek. für Fr. 3200. 5. Remise Nr. 1371, assek. für Fr. 1000. 6. Butterreservoir ohne Assekuranz. 7. Ca. 20 a Gebäudeplätze und Hofraumboden.

Schätzungssumme Fr. 60,000.
Schätzungssumme der Zugehöre laut Verzeichnis Fr. 1372.

Anmerkung: Er gelangen Abteilung I und II zuerst einzeln und dann in einem Gesamtaufruf zur Versteigerung. Der Zuschlag erfolgt auf alle Fälle für das Höchstangebot.

Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (722^a) Liegenschafts-Steigerung.

Im Konkurse des Ulrich, Karl, Schreiner, in Buchs, werden die nachbeschriebenen Liegenschaften am Montag, den 11. April 1927, nachmittags 3 Uhr, in der «Brauerei» in Buchs an eine einzige öffentliche Steigerung gebracht, nämlich:

1. Grundbuch Buchs Nr. 181 (Plan 25/862): 14,14 Aren Ackerland, oberes Torfeld, Schätzung Fr. 2530.

Anmerkung: Anteil an Weg Parz. 588.

2. Grundbuch Buchs Nr. 394 (Plan 8/302): 17,03 Aren Ackerland, oberes Torfeld, Schätzung Fr. 3180.

3. Grundbuch Buchs Nr. 697 (Plan 8/533): a) 5,80 Aren Hausplatz und Garten, oberes Torfeld, Schätzung Fr. 2960; b) Wohnhaus Nr. 466, Schätzung Fr. 30,700; Schätzung total Fr. 33,660.

4. Grundbuch Buchs Nr. 711 (Plan 25/592): a) 4,97 Aren Hausplatz und Garten, oberes Torfeld, Schätzung Fr. 920; b) Wohnhaus Nr. 493, Schätzung Fr. 19,500; Schätzung total Fr. 20,420.

Anmerkung: Anteil an Weg Parz. 588.

5. Grundbuch Buchs Nr. 712 (Plan 25/595): a) 5,15 Aren Hausplatz und Garten, oberes Torfeld, Schätzung Fr. 930; b) Wohnhaus Nr. 494, Schätzung Fr. 19,500; Schätzung total Fr. 20,430.

Anmerkung: Anteil an Weg Parz. 588.

Jede Liegenschaft wird einzeln versteigert.

Die Steigerungsbedingungen mit Beschrieb und Lastenverzeichnis liegen vom 1. April 1927 hinweg beim Konkursamt Aarau zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden angefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist an den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti
(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un' adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (739)

Dem Kindlimann, Traugott, Malermeister, in Suhr, hat das Bezirksgericht Aarau am 9. März 1927 eine Nachlassstundung von zwei Monaten, d. h. bis 9. Mai 1927 gewährt.
Sachwalter: Notar G. Härdi, Laurenzvorstadt, Aarau.

Kt. Thurgau Konkurskreis Wäpfeld (723)

Schuldner: Rutishauser, Emil, Zimmergeschäft, Märstetten.
Datum der Stundungsbewilligung: 25. Februar 1927.
Sachwalter: J. Klarer, Betriebsbeamter, in Andwil bei Erlen.
Eingabefrist: Bis 31. März 1927.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 12. April 1927, nachmittags 1½ Uhr, im Hotel «Kreuzstrasse», Märstetten.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 2. April 1927 an beim Sachwalter.

Ct. del Ticino Pretura di Locarno (740)

La Pretura di Locarno comunica di avere, con proprio decreto 5 marzo c. a., concessa la moratoria bimensile al debitore Lucchinetti, Cirillo, macelleria, Locarno, sopra analoga sua istanza, proposta di concordato, in base all' art. 293 e rel. L. F. E. F., e nominato quale commissario J. Turri, ufficiale escussore, in Locarno.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Solothurn Konkurskreis Solothurn (741)

Das Amtsgericht von Solothurn-Lebern in Solothurn hat als Nachlassbehörde durch Beschluss vom 10. März 1927 die der Firma H. Buchser & Cie., Uhrenfabrik «La Transmarine», in Solothurn, Kommanditgesellschaft, in Solothurn, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis zum 8. Mai 1927, verlängert.

Die Gläubigerversammlung findet statt: Mittwoch, den 13. April 1927, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn, in Solothurn.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 2. April 1927 an im Bureau des Konkursamtes der Stadt Solothurn.

Solothurn, den 10. März 1927. Der Sachwalter: Heims, Notar.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
(B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. Thurgau Gerichtskanzlei Kreuzlingen in Romanshorn (724)
Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat am 9. März 1927 die seinerzeit dem Rugele, Hans, Stählistrasse, Kreuzlingen, bewilligte Nachlassstundung zufolge Nichtzustandekommens des beabsichtigten Nachlassvertrages widerrufen.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Horgen (742)

Schuldner: Risler, Heinrich, Elektriker, von Horgen, früher wohnhaft gewesen in Pfäffikon (Zürich), jetzt Leonhardstrasse 14, in Zürich.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 29. März 1927, nachmittags 4 Uhr, vor Bezirksgericht Horgen.

Kt. Basel-Land Konkurskreis Sissach (743)

Schuldnerin: Firma C. Maag-Keller & Söhne, Kollektivgesellschaft, in Sissach, und deren Teilhaber Maag-Keller, Karl, und dessen Söhne Maag, Karl und Ludwig, in Sissach.
Eingabefrist: 30. März 1927.
Datum der Verhandlung: Mittwoch, den 13. April 1927, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Sissach.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (744/5)

Débiteurs: Prohet Cie, «Majestic-Films», Rue Pierre Fatio 5, Genève.
Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi 19 mars 1927, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Débiteur: Toscoz, Baptiste, droguiste, ci-devant Rue de Caronge n° 7, actuellement domicilié même Rue n° 77.

Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi 19 mars 1927, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt I Biel (746)

Nachlassschuldnerin: Meier, Frieda, Bonneterie und Mercerie, Neuhausstrasse, Biel.
Datum der Bestätigung: 26. Februar 1927. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (747)

Dem von Jöri-Scherler, Julius, Gemüsehändler, in Aarau, mit seinen Gläubigern auf der Basis von 25 % abgeschlossenen Nachlassvertrag hat das Bezirksgericht Aarau am 9. März 1927 bestätigt.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal (727^a)

Débiteurs: Favre, Amélie-Berthe, mercière, et Favre, Charles-William, cordonnier, tous deux au Locle, Côte n° 7.
Commissaire: M^e Numa Roulet, avocat, au Locle.
Date du jugement d'homologation: 7 mars 1927.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal (725^a/6^a)

Débiteur: Scheffel, Albert, fils, chiffonnier, à Villiers.
Commissaire: M^e Alfred Loewer, avocat, à la Chaux-de-Fonds.
Date du jugement refusant l'homologation: 7 mars 1927.
Débiteur: Sommer, Rodolphe, maraîcher, à Môtiers.
Commissaire: Paul-Emile Grandjean, agent d'affaires, à Fleurier.
Date du jugement refusant l'homologation: 7 mars 1927.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern Richteramt II von Bern (748)

Die Handelsgenossenschaft Xylem, in Bern, hat beim Richteramt II ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.
Termin zur Einvernahme der Schuldnerin und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 17. März 1927, vormittags 10½ Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Anthause.
Die Gläubiger der Geschwisterin können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 16. März 1927 beim Richteramt II Bern einreichen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1927. 7. März. Unter der Firma Immobiliengenossenschaft Stadelhof hat sich, mit Sitz in Zürich, am 4. März 1927 eine Genossenschaft gebildet, zwecks Erwerb, Verwaltung, Umbau und Verwertung der Liegenschaft Kat.-Nr. 673, grenzend an die Stadelhoferstrasse, St. Urbangasse und die Freieckgasse. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen oder ihn zu fördern geeignet sind. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Als Mitglieder der Genossenschaft können vom Vorstand physische und juristische Personen jederzeit aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 übernehmen und bar einbezahlen. Die Anteilscheine sind vererblich und veräusserlich. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten; geschieht der Austritt aber nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Anstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Ueber den Reingewinn, der sich aus

der Jahresbilanz ergibt, verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, und der aus zwei Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Als Vorstandsmitglieder sind gewählt: Hermann Gräfflein, Metzgermeister, in Zürich 7, und Ernst Gräfflein, Bautechniker, in Camorino (Tessin), beide von Steckborn (Thurgau). Geschäftslokal: Klossbachstrasse 106, Zürich 7.

7. März. Unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Theaterstrasse** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 4. März 1927 eine Genossenschaft gebildet, zwecks Erwerb, Verwaltung, Umbau und Verwertung der Liegenschaft Kat.-Nr. 833, grenzend an die Theaterstrasse und St. Urbangasse in Zürich 1. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen oder ihn zu fördern geeignet sind. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Als Mitglieder der Genossenschaft können vom Vorstand physische und juristische Personen jederzeit aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteilchein zu Fr. 100 übernehmen und bar einbezahlen. Die Anteilscheine sind vererblich und veräusserlich. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten; geschieht der Austritt aber nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber den Reingewinn der sich aus der Jahresbilanz ergibt, verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der aus zwei Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Als Vorstandsmitglieder sind gewählt: Hermann Gräfflein, Metzgermeister, in Zürich 7, und Ernst Gräfflein, Bautechniker, in Camorino (Tessin), beide von Steckborn (Thurgau). Geschäftslokal: Klossbachstrasse 106, Zürich 7.

9. März. **Allgemeine Krankenkasse Thalwil**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 73 vom 29. März 1926, Seite 570). In der Generalversammlung vom 13. Februar 1927 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die teilweise Revision der §§ 5 und 8 ihrer Statuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderung: Es können auch Kinder von Nichtmitgliedern in die Kasse aufgenommen werden, wenn sie wenigstens 2 Jahre alt und gesund sind. Hermann Huber ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Emil Gloor, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident, Albert Bär, in Oberrieden, bisher Beisitzer, als Vizepräsident, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: August Kälin, Färber, von Einsiedeln, in Thalwil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

9. März. Unter der Firma **Genossenschaft Clausiusshof** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 9. März 1927 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Verwaltung, evtl. die Ausführung von Neu- und Umbauten und die Verwertung der Liegenschaft «Clausiusshof» an der Clausiusstrasse 65/67, in Zürich 6. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen oder ihn zu fördern geeignet sind. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Als Mitglieder der Genossenschaft können vom Vorstand physische und juristische Personen aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteilchein zu Fr. 500 übernehmen und bar einbezahlen. Die Anteilscheine sind veräusserlich und vererblich; deren Uebertragung geschieht durch Zession unter Anzeige an den Vorstand und unterliegt der Genehmigung des Gesamtvorstandes sowie einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteilchein zuhanden der Genossenschaft, sofern der Erwerber nicht bereits Genossenschafter ist. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten; geschieht dies jedoch nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und allfällig die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; besteht derselbe aus mehr als einem Mitglied, so erfolgt die Firmaunterschrift durch zwei Vorstandsmitglieder kollektiv. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen. Einziger Vorstand ist zurzeit: Carl Julius Bindschedler, Kaufmann, von Männedorf, in Zürich 6. Geschäftslokal: Sonneggsteig 3, Zürich 6.

9. März. Unter der Firma **Genossenschaft Château Mignon** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 9. März 1927 eine Genossenschaft gebildet. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem jeweiligen Totalbetrage der ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Die Genossenschaft bezweckt den Erwerb, die Verwaltung, evtl. die Ausführung von Neubauten und Umbauten, und die Verwertung der Liegenschaft «Château Mignon» an der Sumatrastrasse in Zürich 6, sowie die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte. Als Mitglieder der Genossenschaft können vom Vorstand physische und juristische Personen aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteilchein zu Fr. 500 übernehmen und bar einbezahlen. Diese Anteilscheine sind veräusserlich und vererblich; deren Uebertragung geschieht durch Zession unter Anzeige an den Vorstand und unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteilchein zuhanden der Genossenschaft, sofern der Erwerber nicht bereits Genossenschafter ist. Die Uebertragung unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten; geschieht dies nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand und allenfalls eine Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; besteht derselbe aus mehr als einem Mitglied, so geschieht die rechtsverbindliche Verpflichtung der Genossenschaft durch Kollektivunterschrift zweier Vorstandsmitglieder. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen. Zurzeit sind als Vorstandsmitglieder gewählt: Carl

Julius Bindschedler, Kaufmann, von Männedorf, in Zürich 6, und Albert Gull, Dipl. Ingenieur, von Zürich, in Zürich 2. Geschäftslokal: Sonneggsteig 3, Zürich 6.

9. März. **Cigaretten-Fabrik Soleil Aktiengesellschaft Zürich in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 250 vom 26. Oktober 1926, Seite 1883). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Februar 1927 ist als weiterer Liquidator gewählt worden: Walter Weber, Kaufmann, von Auw (Aargau), in Zürich 4. Der Genannte, sowie die beiden bisherigen Liquidatoren Jean de Loës und Ernst Soller führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

9. März. Die Firma **K. Egli & Co. Verlag**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 10. Juni 1925, Seite 1013), Verlagsbuchhandlung, Gesellschafter: Karl Heinrich Egli-Klein und Karl H. Egli, ist infolge Todes des erstern Gesellschafters und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «K. Egli & Co. Verlag», in Zürich, über.

Karl Heinrich Egli-Fein und Alix Egli geb. Fein, beide von Gossau (Zürich), in Zürich 6, haben unter der Firma **K. Egli & Co. Verlag**, in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Karl Heinrich Egli und Kommanditistin ist Alix Egli geb. Fein, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Verlags-Buchhandlung, Weinbergstrasse 29. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «K. Egli & Co. Verlag», in Zürich 6.

9. März. **Sennereigenossenschaft Dachelsen-Toussen**, in Obfelden (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1924, Seite 312). Gottlieb Gut, Karl Schneebeli und Max Suter sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern werden hiermit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Jakob Buchmann-Weber, von und in Dachelsen-Mettmenstetten, Präsident; Hans Gerber-Aeschlimann, von Langnau (Bern), in Dachelsen-Mettmenstetten, Aktuar, und Eduard Leuenberger, von Rohrbach (Bern), in Toussen-Obfelden, Quästor; alle Landwirte. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Reklameunternehmung. — 9. März. **Eugen Emil Oggenfuss**, von Birmensdorf (Zürich), in Zürich 7, Paul Werdenberg, von Basel, in Zürich 1, und Markus Zimmerlin, von Basel und Zofingen, in Riehen b. Basel, haben unter der Firma **Oggenfuss & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Eugen Emil Oggenfuss und Paul Werdenberg, und Kommanditär ist Markus Zimmerlin, mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Reklameunternehmung. Weinbergstrasse 11.

10. März. **Christlicher Freundschaftsbund**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 190 vom 17. August 1926, Seite 1487). In ihrer Generalversammlung vom 18. Januar 1927 haben sich die Mitglieder dieses Vereins neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderung: Mitgliederbeiträge sind freiwillig.

Maschinenbau, Kesselschmiede, Eisen- und Metallgießerei. — 10. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Sulzer** (Sulzer frères), in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 1 vom 5. Januar 1925, Seite 2), ist der Gesellschafter Richard Ernst-Sulzer ausgeschieden.

Fuhrhaltereie und Auto-Transport. — 10. März. Die Firma **Gebrüder Schenkel**, in Winterthur 4 (S. H. A. B. Nr. 1 vom 5. Januar 1925, Seite 2), verzeigt als Geschäftslokal: Wisshofstrasse 53, Winterthur 4, und Strehlgasse, Winterthur 1. Nummehrige Geschäftsnatur: Fuhrhaltereie und Auto-Transport. Die beiden Kollektivgesellschaften sind Bürger von Winterthur.

10. März. Die Firma **Genossenschaftsbuchhandlung Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 49 vom 1. März 1926, Seite 366), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Stauffacherstrasse 60, Zürich 4.

Restaurant. — 10. März. Die Firma **Jean Spiess**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 29. Oktober 1920, Seite 2054), Betrieb des Restaurant z. «Grundstein», ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Photographisches Atelier, photographische Artikel. — 10. März. Inhaber der Firma **Eugen Held**, in Horgen, ist Eugen Held, von und in Horgen. Photographisches Atelier und Handlung photographischer Artikel: Zugerstrasse 558.

10. März. Die Firma **Bächtold, Sportartikel-Versand**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1926, Seite 1653), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 6, Stampfenbachstrasse 57.

Tapetenhandlung. — 10. März. Die Firma **Salberg & Cie. in Liq.**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 316 vom 13. Dezember 1913, Seite 2217), Tapetenhandlung, unbeschränkt haftende Gesellschafterin und Liquidatorin: Wwe. Valeska Salberg geb. Türk, Kommanditärinnen: Gerda Salberg und Ilse Salberg, ist infolge Beendigung der Liquidation erloschen.

Confiserie, Konditorei, Erfrischungen. — 10. März. Inhaber der Firma **Edouard Chardon**, in Zürich 1, ist Edouard Chardon, von Chexbres und Chardonne (Waadt), in Zürich 1. Confiserie, Konditorei, Erfrischungsraum. Waaggasse 5 (weiteres Verkauflokal: Selnaustrasse 29, Zürich 1).

Spenglerei. — 10. März. Inhaber der Firma **Johannes Löliger**, in Zürich 3, ist Johannes Löliger, von Pratteln, in Zürich 3. Spenglerei. Rotachstrasse 9.

10. März. **Wesco-Vertriebs-Genossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 297 vom 21. Dezember 1925, Seite 2123). Diese Genossenschaft hat sich aufgelöst und die Liquidation durchgeführt. Die Firma wird daher nebst den Unterschriften bzw. Prokura von Emil Reichmann, Wilhelm Schweizer und Bruno Arguto im Handelsregister gelöscht.

Buchhandlung und Buchverlag. — 10. März. Die Firma **Luisse Scherer**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1922, Seite 1258), Buchhandlung und Buchverlag, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gusstahl usw. — 10. März. **Poldihütte Prag, Zweigniederlassung Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1926, Seite 546), Hauptsitz in Prag. Die Unterschrift des Hermann Anbeger ist erloschen. Als Geschäftsleiter der Zweigniederlassung Zürich mit Einzelunterschrift ist bestellt: Léon Macder, von Mühleberg (Bern), in Genf.

Kolonialwaren, Konditorei. — 10. März. Inhaber der Firma **Alwin Schärer**, in Wädenswil, ist Alwin Schärer, von Safenwil (Aargau), in Wädenswil. Kolonialwarenhandlung, Konditorei. Meierhofstrasse 48.

Spezerei, Kolonial-, Mercerie- und Steingutwaren. — 10. März. Inhaber der Firma **Arnold Koch**, in Bonstetten, ist Arnold Koch, von und in Bonstetten. Handel in Spezerei-, Mercerie- und Steingutwaren. An der Dorfstrasse.

10. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Schweizerische Schweineverwertungsgenossenschaft [S. V. G.] (Société coopérative suisse pour la mise en valeur du porc) (Società cooperativa svizzera per lo sfruttamento del suino)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1925, Seite 1123), verzeigt als Geschäftslokal: Ankerstrasse 108, Zürich 4.

10. März. Unter der Firma Vereinfachte Buchhaltung, Aktiengesellschaft Zürich (Société anonyme pour la comptabilité simplifiée, Zurich) (Société anonyme pour la comptabilité simplifiée, Zurich), wurde eine Aktiengesellschaft gegründet. Dieselbe bezweckt: Herausgabe und Vertrieb von Geschäftsbüchern und Buchhaltungsartikeln aller Art und aller vereinfachten Systeme, Organisation und Einrichtung vereinfachter und zeitsparender Buchhaltungen, Organisation und Durchführung von Buchhaltungskursen, Führung von Geschäftsbüchern, Abschlüsse, Revisionen usw. Die Gesellschaft kann sich auch an gleichartigen Geschäften beteiligen, Filialen errichten, bestehende Geschäfte gleicher Art übernehmen oder sich mit solchen fusionieren, vorbehaltlich Art. 627 O. R. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. Februar 1927 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 (zehntausend Franken), eingeteilt in 100 Aktien zu je Fr. 100. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als offiziellem Publikationsorgan der Gesellschaft, oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gemäss Beschluss der Generalversammlung wurde nur 1 Verwaltungsratsmitglied gewählt, und zwar Dr. Ernst Winzler, von Barzheim (Schaffhausen), Kaufmann, in Zürich. Derselbe vertritt die Gesellschaft nach aussen durch Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann die Geschäftsführung oder einzelne Zweige derselben, sowie die Führung der verbindlichen Unterschrift der Gesellschaft einem oder mehreren Dritten übertragen. Das Geschäftslokal der Gesellschaft befindet sich: Usterstrasse Nr. 14, in Zürich i. L.

10. März. Sennerei-Gesellschaft Sennsieur-Landsacker, in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1926, Seite 490). In ihrer Generalversammlung vom 18. Februar 1927 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma bezeichnung ist abgeändert auf Milchproduzenten-Genossenschaft Sennsieur-Landsacker. Zweck der Genossenschaft ist: a) die von den Mitgliedern produzierte Kuhmilch aufs vorteilhafteste zu verwerten, und b) den Konsumenten daselbst Gelegenheit zu geben, unter Ausschluss jeder Uebervorteilung reine, unverfälschte Milch und Milchprodukte zu beziehen. Der Genossenschaft steht das Recht zu, ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete auszudehnen. Ein dickerer Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können alle Landwirte von Sennsieur, Landsacker und Umgebung werden, welche sich bei der Gründung beteiligen oder späterhin ihren Beitritt schriftlich erklären und vom Vorstand bzw. der Generalversammlung aufgenommen werden. Wer bei der Gründung Mitglied wird, bezahlt kein Eintrittsgeld. Späterhin Eintretende bezahlen von jeder Kuh, die sie im Momente des Eintrittes besitzen, eine Eintrittsgebühr von Fr. 2. Wird ein Erbe eines Genossenschafters oder ein Käufer seines Gewerbes sofort Mitglied, so kommt das Eintrittsgeld in Wegfall. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-)jahres mit vorausgehender dreimonatiger schriftlicher Kündigung frei. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Erben eines Genossenschafters, ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder partizipieren am allfälligen Passivsaldo des verflossenen Rechnungsjahres nach Massgabe der Kuhzahl. Das Betreffende ist sofort zahlbar. Diese Zahlung muss dann nicht geleistet werden, wenn ein Erbe des Genossenschafters oder der Nachfolger auf seinem Gewerbe sofort Mitglied der Genossenschaft wird. Die Ausgabe von Anteilscheinen ist in den neuen Statuten nicht mehr vorgesehen; dagegen haben die Genossenschafter nunmehr Jahresbeiträge und allfällige Abzüge an der in die Hütte gelieferten Milch zu leisten. Die Höhe dieser Leistungen wird durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Der Vorstand von fünf Mitgliedern vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Jakob Hottinger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; neu wurden in den Vorstand gewählt: Anton Züger, von Wangen (Schwyz), in Landsacker-Bubikon, als Vizepräsident; Robert Hitz, von Horgen, in Branden-Bubikon, als Quästor, und Karl Schenkel, von Diemerswil (Bern), in Landsacker-Bubikon, als Beisitzer; alle Landwirte.

10. März. Immobiliengenossenschaft «Alpha», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1926, Seite 1847). Heinrich Katz, Anna Landau und Josef Katz sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiernit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Hans Rudolf Steuer, Architekt, von und in Basel, Präsident; Charles Freundlieb, Kaufmann, von und in Basel, Vizepräsident, und Johann Fuhrer, Buchhalter, von Langnau (Bern), in Basel, Protokollführer. Die Genannten zeichnen zu dreien kollektiv. Nunmehriges Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 57, Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1927. 10. März. Die Firma Cocosteppich-Weberei-Melchnau A. G. (Fabrique de tapis en coco Melchnau S. A.), mit Sitz in Melchnau (S. H. A. B. Nr. 196 vom 25. August 1925, Seite 1453), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Februar 1927 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 70,000 ist durch Ausgabe von 100 neuen Aktien zu Fr. 500 erhöht worden auf den Betrag von Fr. 120,000, eingeteilt in 240 auf den Namen lautende und voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Übertragungen von Aktien unterliegen der Genehmigung des Verwaltungsrates. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Bureau Bern

9. März. Die Milchverwertungsgenossenschaft Ittigen, mit Sitz in Ittigen (S. H. A. B. Dr. 371 vom 8. September 1906, Seite 1477), hat in der Hauptversammlung vom 15. Dezember 1925 neu gewählt: als Präsident: Ernst Gosteli, von Bolligen, Landwirt, auf dem Altkofen daselbst; als Sekretär: Ernst Müller, von Tolocheuz und Bolligen, Landwirt, auf dem Fischrain bei Worblaufen; als Vizepräsident und Kassier: Otto Stämpfli, von Bolligen, Landwirt, zu Ittigen daselbst; als Beisitzer: Werner Salzmann, von Eggwil, Landwirt, zu Ittigen. Der zweite Beisitzer wurde nicht ersetzt. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Die Vorstandsmitglieder Johann Schneider, Christian Gosteli, Johann Biez und Friedrich Hebeisen sind gestorben, während Ernst Jucker infolge Austrittes ausgeschieden ist.

Asphaltgeschäft. — 9. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bischhausen & Co., Asphaltgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 184 vom 8. August 1924, Seite 1347 und dortige Verweisung), hat sich infolge Todes der Frau Marie Ida Bischhausen-Oppiger aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «Bischhausen & Co.» in Bern.

Otto Bischhausen und Martha Bischhausen, beide von und in Bern, haben unter der Firma Bischhausen & Co., in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 begonnen hat und Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Bischhausen & Co.» übernimmt. Otto Bischhausen ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Martha Bischhausen ist Kommanditistin mit dem Betrag von Fr. 1000 (tausend Franken). Asphaltgeschäft. Liebegweg Nr. 11.

9. März. Aus dem Verwaltungsrat des Kaffee-Spezialgeschäft «Merkur», Schweizer-Chocoladen-Colonialhaus A. G., in Bern (S. H. A. B. Nr. 207 vom 4. September 1924, Seite 1472 und dortige Verweisungen), ist ausgetreten alt Regierungsrat Dr. Hans Tschumi, von Wolfisberg, Präsident des Schweiz. Gewerbeverbandes, in Bern. Neu wurde gewählt: Siegfried Scheidegger, von Huttwil, Bahnhofrestaurateur, in Bern (ohne Zeichnungsberechtigung).

10. März. Der Verein Erste Kirche Christi der Scientisten, Bern (First Church of Christ Scientist, Berne), in Bern (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1926, Seite 546 und dortige Verweisungen), hat an Stelle der bisherigen Präsidentin Sarah Edith Welti gewählt: Meinrad Schnewlin, von Davos, Gymnasiallehrer, in Bern, welcher kollektiv mit dem Schriftführer oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Bureau de Courtelary

Charcuterie. — 10 mars. Le chef de la maison Jules Jacot-Guillarmod, à St-Imier, est Jules Jacot-Guillarmod, originaire de la Chaux-de-Fonds, la Sagne et la Ferrière, à St-Imier. Charcuterie. Marronniers 47.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

15. Februar/10. März. Inhaber der Firma Dr. Rudolf Burckhardt, Pfarrer, im Hasliberghaus, in Goldern, ist Dr. Rudolf Burckhardt, Pfarrer, von Basel-Stadt, in der Goldern. Familienpension (Evangelisches Erholungsheim). (Nicht dem Wirtschaftsgesetz unterstellt.)

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel, restaurant, commerce de bétail. — 1927. 8 mars. Le chef de la raison Charles Bucher, Hôtel de la Gruie, à Broc, est Charles Bucher, feu Constant, originaire d'Entlebuch (Lucerne), domicilié à Broc. Hôtel, restaurant, commerce de bétail. Au village.

Epicierie, mercerie, débit de vin. — 10 mars. Le chef de la raison Vve. Adélaïde Piazza, à Montbovon, est Vve. Adélaïde Piazza née Ecoffey, originaire de Villars-sous-Mont, domicilié à Montbovon. Epicierie, mercerie, débit de vin. Au village.

Genf — Genève — Ginevra

1927. 9 mars. Société Industrielle et Commerciale d'Approvisionnement, Paris, succursale des Eaux-Vives, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. d. 15 février 1926, page 277). Emile Refatti, des Eaux-Vives, y domicilié, a été désigné en qualité de directeur de la succursale des Eaux-Vives, avec signature individuelle, en remplacement de Joseph-Pierre Servetaz, dont les pouvoirs sont éteints.

9 mars. Union de Banques Suisses (Schweizerische Bankgesellschaft) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), société anonyme avec siège à Winterthur et St-Gall et succursale à Genève (F. o. s. du c. d. 28 avril 1926, page 772). André-Charles Wadell, de Lenzburg (Argovie), domicilié à Genève, a été nommé fondé de pouvoirs de la succursale de Genève. La succursale est engagée par la signature collective de deux des personnes désignées.

Poterie et faïence. — 9 mars. La maison Clément Coppier, fabrique de poterie et faïence, à l'enseigne «Faïencerie de Carouge», à Carouge (F. o. s. du c. d. 25 janvier 1910, page 130), confère procuration individuelle à Louis-Joseph-André-Clément Coppier, fils, de nationalité française, domicilié à Carouge.

9 mars. L'Union Genève, Compagnie d'Assurances sur la Vie et contre les Accidents, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. d. 28 janvier 1927, page 161), a transféré ses bureaux: 3, Rue du Mont Blanc.

9 mars. L'Union Genève, Compagnie d'Assurances, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. d. des 7 et 12 janvier 1927, pages 37 et 71), a transféré ses bureaux: 3, Rue du Mont Blanc.

9 mars. La Société coopérative des propriétaires de la Praille, en liquidation, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. d. 27 mai 1926, page 955), est radiée, sa liquidation étant terminée.

Holdings. — 9 mars. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 17 février 1927, il a été constitué, sous la dénomination de Société Anonyme de Combeville, une société anonyme ayant pour objet l'administration de participations financières à toutes entreprises établies hors du canton de Genève, dans le sens d'une compagnie Holding. Son siège est à Vésénaz (Collonge-Bellerive). La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 20 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un ou plusieurs de ses membres ainsi qu'à tous directeurs ou fondés de pouvoirs et leur conférer la signature individuelle ou collective. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Albert Natural, sans profession, de Genève, à Vésénaz (Collonge-Bellerive). Siège social: Vésénaz, au domicile de l'administrateur.

Produits américains. — 9 mars. La société anonyme «Firestone Importation Société anonyme (Firestone Import Aktiengesellschaft) (Firestone Import Company Limited)», a établi à Genève, une succursale sous le nom de Firestone Importation Société Anonyme, succursale de Genève (Firestone Import Aktiengesellschaft, Filiale Genf). La société a son siège principal à Bâle, ou elle a été inscrite le 30 novembre 1925 (F. o. s. du c. n° 284 du 5 décembre 1925, page 2030). La durée de la société est illimitée. Elle a pour objet l'importation et le commerce de produits américains, en particulier de produits Firestone. La société peut ouvrir des succursales en Suisse et à l'étranger et s'intéresser à des entreprises similaires. Elle est aussi autorisée à effectuer toutes autres opérations qui peuvent paraître opportunes ou nécessaires pour atteindre le but principal de l'entreprise. Le capital-actions est de fr. 200,000, divisé en 200 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications de la société se font par lettres recommandées et pour autant que la loi prescrit des communiqués publics, par insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce. Il n'existe pas de prescriptions statutaires particulières pour la succursale. Sont autorisées à la représenter, les mêmes personnes qui ont le droit de représenter la société elle-même. Le conseil d'administration désigne ceux de ses membres ou les tierces personnes qui sont autorisées à signer valablement pour la société. Le conseil d'administration est composé de Dr. en droit Hans Voelmy-Immer, industriel, de et à Bâle, lequel engage valablement la société par sa seule signature. Les directeurs sont: Arthur-Ernst Durlacher, banquier, citoyen américain, à Bâle, et Robert Bult-Capetti, commerçant, citoyen hollandais, à Bâle. Il a été conféré procuration à Arthur-R. Egle, de et à Bâle. Les directeurs et le fondé de pouvoirs engagent valablement la société en signant collectivement à deux. La succursale est gérée par un employé sans droit à la signature. Le siège de la succursale est: 14, Rue de Hollande.

Spar- & Kreditkasse Subrental in Schöffland

Bilanz per 31. Dezember 1926

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	61,087	53	Banken	24,902	10
Banken	75,944	23	Kontokorrent-Kreditoren	915,556	05
Wechsel	139,1.5	65	Akzeptationen und Eigenbillets	50,000	—
Wertschriften	1,339,795	—	Depositen	145,047	10
Kontokorrent-Debitoren	1,893,238	55	Dividenden	90,210	—
Vorschüsse	458,583	80	Spareinlagen	9,479,522	54
Hypothekar-Anlagen	12,759,904	30	Obligationen	5,179,600	—
Gemeinde-Darlehen	715,000	—	Zinsausstand	139,196	20
Mobilien	1	—	Aktienkapital	1,250,000	—
Bankgebäude	40,000	—	Reserven	475,000	—
Zinsausstand	296,941	10	Aktienstempel-Reserve	11,250	—
			Konto für Gemeinnützigkeit	3,000	—
			Vortrag	16,407	17
Soll	17,779,691	16		17,779,691	16

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1926			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinse	680,525	62	Saldo-Vortrag vom Jahre 1925	16,278	42
Verwaltungskosten	58,424	95	Aktivzinse	782,518	21
Steuern	24,613	55	Provisionen	13,523	20
Abschreibungen	3,600	—	Ertrag des Wechsel-Kontos	6,965	51
Reingewinn	136,617	17	Wertschriften-Kontos	84,007	65
			Eingang auf früheren Abschreibungen	488	30
(A.G. 27)	903,781	29		903,781	29

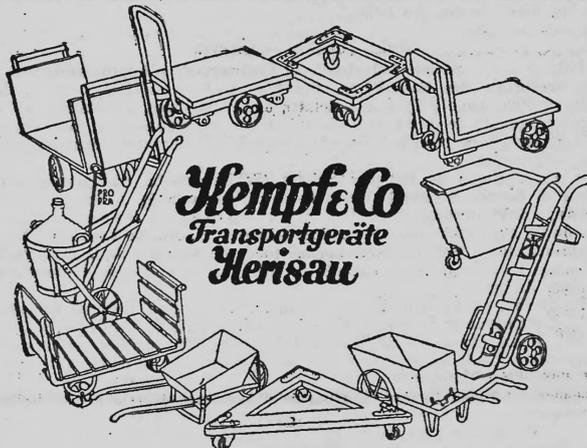
Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité



Compania Italo-Argentina de Electricidad
(Sociedad Anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 11 avril 1927, à 14½ heures, au siège de la compagnie, Calle Corrientes 651 à 659, à Buenos-Aires.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 15^e exercice; réparation des bénéfices et rapport du syndic.
2. Election de 5 administrateurs titulaires et d'un suppléant.
3. Election du syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de banque au siège de la compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banque pourront être déposés en Suisse au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

- Société de Banque Suisse à Bâle,
 - Union de Banques Suisses à Zurich,
 - Société Anonyme Leu & Cie à Zurich,
 - Banca Unione di Credito à Lugano
- et tous leurs sièges et succursales en Suisse;
MM. A. Sarasin & Cie à Bâle,
MM. C. J. Bruppacher & Cie à Zurich.

Buenos-Aires, 17 février 1927.

(991 Q) 562

Le conseil d'administration.

La Banca Unione di Credito Lugano

avvisa i signori azionisti che, a sensi delle deliberazioni dell'assemblea generale ordinaria, tenutasi oggi, il dividendo per l'esercizio 1926 del

6% = Fr. 15.-

per azione da fr. 250 (meno 3% di tassa federale), è immediatamente esigibile in fr. 14.55 — contro presentazione della cedola n° 7 — alla sua cassa in Lugano, presso la sua Succursale di Chiasso, e presso la Banque Commerciale de Bâle, a Basilea, e sue Sedi di Zurigo e Ginevra.

Lugano, 10 marzo 1927.

La Direzione.

Wie findet man

sich im Nachrichtendienst der Handelspresse zurecht



Eine orientierende Schrift darüber zu beziehen für Fr. 2.50 vom Verlag des

Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, Zürich

Der Handelsteil der Tages-Zeitung

Dr. A. H. Schütz

718

Redakteur am Handelsteil der N. Z. Z.

(OF 3079) Z

Internationale Nahrungs- und Genussmittel-Aktiengesellschaft Schaffhausen

Einladung zur XIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag den 29. März 1927, nachmittags 3 Uhr

im Bureau der Gesellschaft, Fronwagplatz 22, Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung über das XIII. Geschäftsjahr 1926, nach vorangegangener Bericht-erstattung der Kontrollstelle.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschluss über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Neuwahl der Revisoren und Festsetzung der Entschädigung derselben nach § 23 der Statuten.
5. Beschlussfassung über Aenderung des § 29 der Statuten (Einführung der Schiedsgerichtsbarkeit).
6. Verschiedenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 19. März 1927 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen gehörigen Aktienausweis bis zum 24. März 1927 bei der Gesellschaft bezogen werden.

Schaffhausen, den 11. März 1927.

717-

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de la Rue de Lausanne, à Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **vendredi 25 mars 1927, à 11 heures, à l'Hôtel de Ville, salle N° 1, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:** (62710 V) :521

1. Rapport du conseil d'administration et de MM. les contrôleurs.
2. Corroboration des comptes de l'exercice 1926.
3. Répartition du compte de profits et pertes.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Les comptes et le bilan seront à la disposition de MM. les actionnaires, du 12 au 23 mars, chez MM. de Palézieux & Co., à Vevey, qui délivreront jusqu'au 23 mars les cartes d'admission à l'assemblée sur justification de la propriété des actions.

Vevey, le 21 février 1927.

Le conseil d'administration.

Chocolats Fins Zurcher à Clarens-Montreux en liquidation

Vente d'immeubles et de marchandises

Première enchère

ensuite du concordat par abandon d'actif

le mardi 12 avril 1927, dès 15 h. 30 min., à l'Hôtel de Ville des Planches-Montreux (Salle du Conseil communal)

La Commission de liquidation fera vendre aux enchères, les biens ci-après désignés, composant partie de l'actif de la Société Anonyme Chocolats Fins Zurcher.

1^{er} lot.

Fabrique de chocolats en exploitation

(Deux bâtiments sis à Clarens-Montreux, avec accessoires, soit machines, meubles meublants et objets mobiliers affectés à l'exploitation, plus marques de fabriques).

Commune du Châtelard-Montreux.				A. Ca.
Au Basset Dessous				
Articles	Fol.	Nos.		
du 15681	6	9/6	Serre de 0 a. 45 ca.	0 42
du 15684	6	12/17	Assurance-incendie fr. 8000.—	0 03
du 15681	6	9/8	Couvert	0 17
			Assurance-incendie fr. 300.—	
du 15681	6	9/7	Vigne	0 05
du 15681	6	9/5	Vigne	8 41
du 15683	6	11/1	Place	0 16
du 15684	6	du 12/16	Pré.	22 68
du 15684	6	12/3	Fabrique de chocolat de 17 a. 10 ca.	3 28
du 15684	6	12/4		0 45
du 15684	6	12/6	Bordereau d'accessoires fr. 721,970.— valeur	0 99
du 15684	6	12/8	comprise dans la taxe	0 80
15682	6	10		0 81
du 15683	6	11/2		0 40
du 15684	6	12/11		8 13
du 15684	6	12/12		1 14
du 20148	6	14/6		0 03
du 20149	6	15/6	Clos du Lac.	0 84
du 15684	6	12/13	Au Basset Dessous	0 23
			Assurance-incendie fr. 1,252,900.—	
du 15683	6	11/3	Place	0 31
Au Basset Dessous et Clos du Lac				
du 20148	6	14/4	Fabrique de chocolat de 13 a. 36 ca. dont	0 02
du 20149	6	15/4	0 a. 06 ca. sont construits sur le domaine public.	0 76
17892	7	12		0 82
17893	7	13	Bordereau d'accessoires fr. 419,800.— valeur	0 78
17902	7	16 d	comprise dans la taxe	0 62
17903	7	18 b	Assurance-incendie fr. 769,800.—	0 16
17894	7	14		0 43
17895	7	15		0 06
du 17896	7	16 c/4		3 81
17897	7	17 a		0 25
du 17904	7	17 b/1		0 18
17905	7	17 c		0 46
du 17898	7	18 a/1		2 60
du 20149	6	15/2		1 34
du 20148	6	14/3		0 17
du 20149	6	15/3		0 52
du 20149	6	15/9		0 27
du 17904	7	17 b/3		0 05
Clos du Lac.				
du 17898	7	18 a/2	Jardin	0 33
du 17904	7	17 b/4	Place	0 06
du 17896	7	16 c/7	Place	1 38
du 20149	6	15/8	Pré.	0 01
			fr.	
Assurance-incendie des bâtiments				2,030,100.—
Estimation du Commissaire et mise à prix (immeubles, accessoires et marques de fabriques)				542,531.70

2^e Lot.

Confiserie

(Logement, magasins, confiserie et tea-room, sis à Montreux, Avenue du Kursaal, dans situation commerciale de 1^{er} ordre, avec accessoires, soit outillage, meubles meublants et objets mobiliers affectés à l'exploitation de la Confiserie-tea-room.)

Commune des Planches-Montreux.				A. Ca.
Au Trait				
Articles	Fol.	Nos.		
3854	17	14	Magasins de pâtisserie restaurant et logements de 3 a. 73 ca.	
3855	17	15	Bordereau d'accessoires:	
			1 four de pâtisier.....	3,000.— 1 51
			chauffage central.....	6,000.— 2 22
			marquise sur le trottoir.....	3,500.—
			compris dans la taxe.	12,500.—
			Assurance-incendie.....	fr. 139,500.—

Articles	Fol.	Nos.	Au Trait	A. Ca.
3856	17	16	restaurant, laboratoire et cuisine	1 74
			Bordereau d'accessoires:	
			1 potager.....	fr. 500.—
			valeur comprise dans la taxe	
3857	17	17	Assurance-incendie.....	fr. 50,500.— 0 14
3858	17	18	soute à charbon.....	fr. 500.— 0 32
			Pavillon de jardin et étendage.....	
3859	17	19	Assurance-incendie.....	fr. 6,500.— 7 —
			Place.....	
			fr.	
Estimation officielle.....				350,000.—
Estimation du Commissaire et mise à prix (immeubles et accessoires).....				510,923.30

3^e Lot.

Villa

(Villa Clos du Lac, sise à Clarens, entre route cantonale et lac, conviendrait pour pensionnat.)

Commune du Châtelard-Montreux.				A. Ca.
Clos du Lac				
Articles	Fol.	Nos.		
17890	7	10	Maison d'habitation et pensionnat de 2 a. 61 ca.	2 11
17891	7	11	Assurance-incendie de fr. 67,000.—	0 50
du 17896	7	16 c/2	place.....	16 09
17899	7	19 a	pré.....	7 21
17900	7	16 b	bûchers et caveaux de 0 a. 39 ca.....	0 10
17901	7	19 b	Assurance-incendie fr. 2,500.—	0 29
			fr.	
Assurance-incendie des bâtiments.....				69,500.—
Estimation du Commissaire et mise à prix (Bâtimens et terrains).....				90,000.—

4^e Lot.

Villa

(Villa Clos des Cerisiers sise à Clarens, entre route cantonale et lac, construction récente.)

Commune du Châtelard-Montreux.				A. Ca.
Au Basset Dessous				
Articles	Fol.	Nos.		
du 15684	6	du 12/16	pré.....	6 54
15685	6	13	place.....	0 66
du 15684	6	12/14	Logements.....	1 95
			Bordereau d'accessoires fr. 11,800.— valeur	
			comprise dans la taxe.	
			Assurance-incendie fr. 84,800.—	
			fr.	
Assurance-incendie des bâtiments.....				84,800.—
Estimation du Commissaire et mise à prix (immeubles et accessoires).....				92,550.—

5^e Lot.

Stocks fabrique

(matières premières, papiers, emballages et marchandises en stocks à la fabrique, selon inventaires spéciaux.)

6^e Lot.

Stocks confiserie

(matières premières et marchandises en magasin, à la confiserie, selon inventaires spéciaux.)

Pour visiter les immeubles et consulter les conditions de mise, s'adresser dès le 21 mars 1927 en l'Etude des Notaires Emile et Robert Maron, Rue de Bon-Port 43, Montreux.

Le Président de la Commission de liquidation:
Emile Maron, notaire.

(P 13383 M) 695

Société des Chaux et Ciments de la Suisse romande LAUSANNE

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à

Passemblée générale ordinaire

qui se tiendra le lundi, 28 mars 1927, à 15 heures, à la Bourse de Lausanne, Galerie du Commerce.

Ordre du jour: Opérations et nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 18 mars, au siège de la Société, Place St-François 12, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 28 mars courant. (11045 L) 711

Lausanne, 7 mars 1927.

Le conseil d'administration.

CENTRA Handels- und Industrie A.-G. Chur

Gemäss Beschluss der a. o. Generalversammlung vom 18. Februar 1927 ist das Grundkapital der Gesellschaft um Fr. 200,000 durch Ausgabe von 2000 neuen Inhaberk Aktien à Fr. 100 erhöht. Die neuen Aktien sollen den alten Aktionären in der Weise zum Bezuge angeboten werden, dass je fünf alte Aktien zum Bezuge von zwei neuen Aktien berechtigen.

Das Bezugsrecht ist spätestens bis zum 21. März 1927 auszuüben. Gleichzeitig mit der Ausübung des Bezugsrechtes ist eine Einzahlung von 25 % auf die neuen Aktien, d. h. Fr. 25.— (zum Kurs von 81.52 = Mk. 20.38) pro neue Aktie zu leisten. Ueber die Begebung der neuen Aktien, die bis zu diesem Tage nicht bezogen sind, beschliesst die Verwaltung. Die Einzahlungen können bei der Schweizerischen Bankgesellschaft St. Gallen oder in Deutschland bei den Herren Lühring & Fritsch, Hamburg, Konto Deutsche Bank Filiale Hamburg erfolgen. (877 G) 718-

Die Geschäftsleitung.

Schweizerische Depositenbank in Rumänien A. G.

Aktiva			Bilanz am 31. Dezember 1926			Passiva		
	Lei	b.		Lei	b.		Lei	b.
Bargeldbestand	5,443,712	—	Aktienkapital:					
Effektive Valuten	15,208	—	I. Ausgabe	Fr. 30,000,000	—		45,000,000	—
Sofort verfügbare Anlagen bei Lokalbanken	13,468,781	16	II. (ab 31. Dez. 1926)	15,000,000	—		4,278,360	32
Provinzbanken	14,833,274	88	Reservefonds				2,624,630	03
Eskomptewechsel	12,200,195	—	Spezial-Reserven				42,808,727	35
Kontokorrent-Debitoren	57,731,761	20	Einlagen in laufender Rechnung auf Sparheft				2,353,631	—
Eigene Titel	2,607,000	—	Diverse				1,999,897	35
Mobiliar	1	—	Unbeobohene Dividenden				5,740	—
Diverse	768,706	75	Reingewinn: Vortrag von 1925	Fr. 3,972.82				
			Gewinn pro 1926	8,043,681.12			8,047,653	94
	107,118,639	99					107,118,639	99
Ordnungskont			Ordnungskont					
Inkassowechsel	20,192,381	—	Erleger von Inkassowechseln	20,192,381	—		20,192,381	—
Pfandwechsel und Pfandtitel	34,281,792	—	» Pfandwechseln und Titeln	34,281,792	—		34,281,792	—
Garantiewechsel und verschiedene Garantien	101,393,786	—	» Garantiewechseln u. versch. Garantien	101,393,786	—		101,393,786	—
Aval- und Titelschuldner	9,919,935	40	Garantie- und Avalverpflichtungen	9,919,935	40		9,919,935	40
Titel in freiem Depot	65,009,440	—	Erleger von Titeln in freiem Depot	65,009,440	—		65,009,440	—
Statutarische Garantien	500,000	—	» statut. Garantien	500,000	—		500,000	—
	338,415,974	39		338,415,974	39		338,415,974	39
Soll			Gewinn- und Verlust-Konto			Haben		
Spezen	8,481,671	56	Vortrag vom Jahre 1925	3,972	82		3,972	82
Abschreibung vom Mobiliar	100,513	50	Gewinn an Zinsen und Kommissionen	17,065,866	18		17,065,866	18
Zuwendung an die Spezial-Reserven	440,000	—						
Reingewinn	8,047,653	94	702					
	17,069,839	—					17,069,839	—

Schweizerische Depositenbank in Rumänien A. G.

Einladung zu der Donnerstag den 31. März 1927, nachmittags 5 Uhr, in Bukarest, Strada Bursei 2, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

der Schweizerischen Depositenbank in Rumänien

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1926.
2. Bericht der Zensoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Geschäftsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Zensoren und Zensorenstellvertreter.
7. Festsetzung der Sitzungs-, bzw. Taggelder der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Zensoren.
8. Verschiedenes.

Die Aktionäre, welche der Generalversammlung beiwohnen, bzw. sich an derselben vertreten lassen wollen, werden ersucht, ihre Aktien, sofern dieselben nicht bereits deponiert sind, bis spätestens zum 26. März 1927 bei der Gesellschaft (Bukarest, Strada Bursei 2) zu hinterlegen.

Die Vertretungsvollmachten sind bis zum Vorabend der Generalversammlung zu deponieren.

Geschäfts- und Zensorenbericht stehen den Aktionären vom 15. März 1927 an im Bureau der Bank zur Verfügung. 703

Bukarest, den 4. März 1927.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Decken- & Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal A. G. in Pfungen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Dienstag, den 29. März 1927, vormittags 11½ Uhr, im Hôtel Löwen, in Winterthur, stattfindenden

XXVII. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1926.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 21. März an zur Einsicht auf unserm Bureau aufgelegt.

Stimmkarten sind spätestens drei Tage vor der Generalversammlung in unserem Domizil oder bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur, unter schriftlicher Angabe der Aktiennummern, zu beziehen. (Za. 2188 g) 713

Pfungen, den 8. März 1927.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Gasglühlicht A. G., Glarus

Ausserordentliche Generalversammlung

Dienstag den 22. März 1927, mittags 12 Uhr im Hotel Schwanen in Zapperswil

TRAKTANDEN:

1. Antrag des Verwaltungsrates auf Veräusserung der Aktiven der Gesellschaft.
2. Eventuell Beschlussfassung auf Liquidation der Gesellschaft.
3. Bestellung von Liquidatoren.

Stimmkarten können an der Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz (Nummernangabe) bezogen werden. (1317 Z) 714

Glarus, den 10. März 1927.

Der Verwaltungsrat.

Den Tüchtigen

und Arbeitsfreudigen aus der Menge der Offerten herauszufinden, besorgt Ihnen zuverlässig der geschulte Graphologe mit langjähriger Erfahrung.

Dr. F. Albert

Zürich 436 Postfach Oberstrass

S. LEHMANN & CIE.

Revisions- und Treuhand-Gesellschaft
Falkener 45 ZÜRICH Sehnau 9247

Controlling — Organisations — Sanierungen — Feuerangelegenheiten

Représentant

Suisse français, énarque, capable, bon vendeur, 10 années de voyage Suisse et étranger, vente et achat. — Bureau installé, agent de maisons françaises de soieries et textiles; **désire changement de situation**, par engagement dans un porteur-fabrique suisse, introduite (non nécessairement de la branche) en qualité d'agent pour la Suisse française, éventuellement Suisse allemande y compris. Suivant entente consacrerait tout ou partie de son temps. Références connues, bancaires, preuve d'activité et capacité à disposition.

Prendre sous chiffres L 44932 X à Pöhlitz, Genève.



Bilanzen · Revisionen · Expertisen · Organisations
Revisions- und Treuhand-Aktienges. Zug
(angeschlossen der Schweiz. Kammer für das Revisionswesen) 3

Bis zum Betrage von
100.000
finden Sie im Wehrli's
Zustabellen II. Aufl.
die Zinsberechnungen.

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



APOLLO

EIN
**VORZÜGLICHER
STUMPEN**

Englisch in 30 Stunden
gelingt sprechen mit man
nach interessanter u. leicht
fasslicher Methode — dures
brieflichen 27

Fernunterricht
Erfolg garant. 500 Referenz.
**Spezialschule für
Englisch „Rapid“
in Luzern 42.**
Prospekt gegen Rückporto

Verkauf und Vermietung

Kesselwagen

19 m³ zum Transport von
aller Art Flüssigkeiten,
Heizschlangen. (1014 Z) 571

KESSELWAGEN A. - G.

Boenstrasse 41 Zürich 2 Tel. 8. 1296

Beteiligung

an nur nachweisbar ren-
tablen Geschäft.
Offert unter Chiffre
D 83107 X an Pöhlitz
Bern 636

Handels- und Rechts Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

- Aarau: Haberstich, Not. u. Ink.
- W. Frei, Notar u. Ink.
- Altstätten: Dr. F. Schmid, Adv.
- Ueliuzona: Rog. Fr. Bonzanigo, Inkass., Treuhandb., Inform., Liquid.
- Besetz Dr. E. Gerold, Freistrasse 91.
- Bern: Dr. J. Zehnder, Adv. Ink.
- Sauegarde du Crédit A.G. Handels-Auskünfte.
- Münzgraben 11. Telefon Boll. 16.38.
- Davos: M. Silberstein, adv. Genl.
- Genl. L. Willemin, avocat. Ceard 11. Adv. Ink.
- Ch. Cosandier, huissier.
- J. Süss et P. Jeanneret, adv. — 2, Tour Maitresse.
- John Grobet, agent d'aff. Lausanne: Sauegarde du Crédit S. A. Renseignements commerciaux, Pl. de la Riponne 4, Tel. 44-11.
- Lugano: Officio Fiduciario S. A., Ink., Treub. - Gesch.
- Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handlss., Not.
- Luzern: F. Widmer, Ink.
- Hodel Bösch & Cie.
- Dr. A. Woldis, Haidenstrasse 7. Referenzen: Luzerner Kantonalbank.
- Solothurn: Dr. Max Brosi, Fürsprech u. Notar.
- Dr. Max Studer, Fürspr. und Notar, Tel. 47.
- St. Gallen: M. Baumann, R'b.
- E. Forster, R'büro u. Ink.
- Winterthur: J. Behnninger, Adv. Ink Zug: Gustav W. ss., Int., Ink.
- Zürich: F. Wenger, Advok., Talstr. 39, T. Sehan 49.99.
- Bachold & Wunderli, Schw. Inb., Schwegerg. 12.
- W. Rosenbaum-Ducommun, R'anw. Stadthofstrasse 26. Tel. H. 1501.
- A. Lude, Peterstrasse 10, Inkass.

Fabrik flüssig. Karamels Maison Béchet

Gegründet 1872
Genf
6 Rue Pictet de Roek-G.
Telegr. Stand 49.05, Girokonto / 453
Telegr. Adr. Caramel-Genève

Dieser Karamel eignet sich zur Färbung in gelb, braun und schwarz von Likören, Spirituosen, Essig, Senfen usw., sowie sämtlicher Lebensmittel, die eine absolut unschädliche Färbung erfordern. Dieser Karamel, garantiert rein Zucker ohne jegliche Art chemischer Produkte und dem eigengesetzten Lebensmittelsatz entsprechend, wird zum Preis von Fr. 1.85 pro kg franko u. verpackt ins Haus und in die ganze Schweiz versandt, bei Mindestabnahme von 20 kg an. (43958 X) 709